



# Anfrage

|  |  |   |  |
|--|--|---|--|
| Vorlage: <b>AF/0013/2023</b>   |  | Datum: 11.04.2023   |  |
| Verfasser: 05-Ratsfraktion FW  |  | Az.:  |  |
| <b>Betreff:</b>  |  |   |  |
| <b>Anfrage FREIE WÄHLER Ratsfraktion zur Verkehrssituation in Horchheim während der Brückenbauten in Koblenz und Lahnstein</b> |  |   |  |
| Gremienweg:  |  |   |  |
| 25.04.2023   | Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität | <input type="checkbox"/> einstimmig<br><input type="checkbox"/> abgelehnt<br><input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis<br><input type="checkbox"/> vertagt<br><input type="checkbox"/> Enthaltungen                            |
|  | TOP öffentlich                               |   | <input type="checkbox"/> ohne BE<br><input type="checkbox"/> abgesetzt<br><input type="checkbox"/> geändert<br><input type="checkbox"/> Gegenstimmen |

In verschiedenen Medienberichten und öffentlichen Stellungnahmen, der besonders betroffenen Bürgerinnen und Bürger aus Horchheim, wird an die aktuell schon bestehenden großen Verkehrsprobleme erinnert. Die mindestens auf fünf Jahre angesetzten Bauarbeiten an der Koblenzer Pfaffendorfer haben begonnen, ebenso die ersten Sperrungen und Umleitungen. Im Januar 2024 folgen die Bauarbeiten an der B 42 – Hochbrücke in Lahnstein. Für mindestens ein Jahr muss diese wichtige Verkehrsader vollgesperrt werden.

Als Folge der geplanten Maßnahmen und der Verkehrsentwicklung während der Brückenbauten in Koblenz und Lahnstein wird eine starke Zunahme der Probleme hin bis zu langen Staus und Verkehrschaos vor allem im eng bebauten Koblenzer Stadtteil Horchheim befürchtet.

## Anfrage

1. Bekanntlich besteht seit einigen Jahren am Ortseingang von Horchheim ein Einfahrverbot für den Kraftverkehr aus Richtung Lahnstein von 6.30 bis 8 Uhr montags bis samstags.

**Sind zusätzliche Maßnahmen zur Senkung des Durchfahrverkehrs geplant? Wenn ja, welche?**

2. Die Emser Straße wird in beiden Richtungen heute schon als Ausweichroute benutzt. Das wird zunehmen. Gleichzeitig ist die Emser Straße für die Anwohnerinnen und Anwohner sowohl als Kraftverkehrsstraße wie auch als Fuß- und Radweg die wichtigste Stadtteilverbindung. Wegen nicht vorhandener oder nicht ausreichender Bürgersteige und Radwege sind Schulkinder, alte Menschen sowie Menschen mit Gehhilfen besonders gefährdet.

**Besteht die Möglichkeit während der Bauzeit für die Emser Straße ein Durchfahrverbot mit der Regelung „Anlieger frei“ einzurichten?**

*Edgar Guckel*